

	<p>Objekt: Postumus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 06083</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone nach r.
Rückseite: Iupiter steht nach l., den Kopf nach r. Er hält in der erhobenen r. Hand ein Blitzbündel und auf der l. Hand einen Adler.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 4.06 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	260-269 n. Chr.
	wer	
	wo	Köln
Hergestellt	wann	260-269 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- E. Besly - R. Bland, The Cunetio Treasure. Roman Coinage of the Third Century AD (1983) 144 (second series, second phase 262 n. Chr.).
- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 44 Nr. 289 (Köln oder Trier).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 54 Nr. 37 (Münzstätte I (Trier oder Köln), 262 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 72 (Lugdunum).